Geistliches Zentrum

Prämonstratenser Abtei Windberg

KURSPROGRAMM 2024

LIEBE GÄSTE UNSERER ABTEI

Hören und Sehen sind Grundvollzüge unseres alltäglichen Lebens.

Wir sehen, wir können uns manchmal nicht sattsehen, wir sehen die Dinge verschieden an und es ist oft der erste Blick, der darüber entscheidet, ob ein Mensch mehr oder weniger sympathisch ist. Vor allem unsere moderne Gesellschaft ist ganz auf das Sehen ausgerichtet: Bilder transportieren Meinungen.

Ganz anders ist es mit dem Hören: Das Hören empfängt. Wir hören nicht nur, was gesagt wird, wir hören auch, wie es gesagt wird. Im Hören entstehen Nähe und Distanz. Gespräche gelingen oder misslingen, je nachdem, wie einem das Hinhören und das Zuhören gelingt.

Der Philosoph Lorenz Oken schreibt vor gut 200 Jahren: „Das Auge führt den Menschen in die Welt, das Ohr führt die Welt in den Menschen ein". Vielleicht sind deshalb alle monotheistischen Religionen auf das Hören ausgerichtet. Egal, ob im Judentum, im Christentum oder im Islam: Gott offenbart sich im Wort. Juden erleben das Hören als Mittelpunkt ihres Glaubens: „Höre Israel" (Dtn 6)

Für uns ist das ein Anlass, dem Hören in seiner Vielfalt nachzugehen. Und so laden wir Sie ein, im kommenden Jahr mit uns gemeinsam dem Hören nachzuspüren.

Wir möchten gerne unseren Glauben an die befreiende und heilende Botschaft, die Jesus uns gebracht hat, mit Ihnen teilen. Wir tun dies auf der Grundlage unserer Spiritualität:

STABILITAS IN LOCO .
Wir sind da, wir haben Zeit für Sie

CONTEMPLATIO .
Wir leben geistlich und wir teilen dies gern mit Ihnen

COMMUNIO .
Wir möchten Gemeinschaft stiften und dies mit Ihnen tun

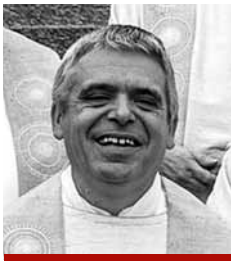
ACTIO .
Wir spüren eine Verantwortung für unsere Welt
und möchten diese mit Ihnen teilen

Wir freuen uns auf Sie: Unsere Türen stehen für alle offen, seien es die Suchenden und Zweifelnden, diejenigen, die an der Institution Kirche leiden, oder diejenigen, die in ihrem Glauben beheimatet sind.

Wir freuen uns über unser neues Jahresprogramm und laden Sie ein, sich neu oder intensiver auf die Suche nach Ihrer Beziehung zu Gott, zu sich selbst und Ihren Mitmenschen zu machen.

SIE SIND UNS HERZLICH WILLKOMMEN.

+ Petrus-Adrian Lerchenmüller
Abt von Windberg



P. Jakob Seitz
Leiter des Geistlichen Zentrums

A STABILITAS IN LOCO . Wir sind da . ZEIT FÜR DICH

1 Geistliche Begleitung S.5
2 Einzelexerzitien S.6
3 Glaubensorientierung Wiedereintritt in die Kirche S.7

B CONTEMPLATIO . geistlich leben . ZEIT FÜR MICH

I. IN BESINNUNG UND GEBET

MEHRTÄGIGE SEMINARE/ BESINNUNGSZEITEN

1 Hüte die Stille – Zen S.10
2 Kontemplationskurs S.11
3 Exerzitien S.12
4 Kar- und Ostertage S.13

TAGESSEMINARE | BESINNUNGSTAGE

5 Besinnungstag für PGR S.14
6 Besinnungstag für Frauen S.15
7 Auszeit im Alltag S.17
8 Bibel-Intensiv-Tag S.18
9 Beten mit dem Herzen S.19
10 Oasentag "Hörzeiten" S.20

ABENDVERANSTALTUNGEN

11 Die Seele tanzen lassen S.21

II. IN MEINEM GLAUBEN

ABENDVERANSTALTUNGEN

1 Bibelkreis S.23
2 Grundkurs Spiritualität S.24
3 Grundkurs Philosophie S.25

III. IN MEINER SEHNSUCHT NACH HEIL

WOCHENENDSEMINARE

1 Enneagramm S.27
2 Gläubig und homosexuell S.28

TAGESSEMINARE

3 Mein Kind ist homosexuell S.29
4 Die Kraft der Hände S.30
5 Räucherduft S.31

2

C COMMUNIO .
Gemeinschaft stiften .
ZEIT MITEINANDER

I. BEIM PILGERN UND AUF REISEN

1 Reise „Cinque Terre“ S.34
2 Halt an – kleiner Pilgerweg S.36
3 Pilgerprojekt Jakobsweg S.37
4 Reise ins Heilige Land S.40

II. ALS GRUPPE ODER PAAR

WOCHENENDSEMINARE

1 „Leben zu zweit“ Brautleutewochenende S.45
2 Firm-Power S.46
3 Mini-Power S.47

III. MIT UNSEREM FREUNDESKREIS

1 Jahreshauptversammlung S.49

D ACTIO .
verantwortlich handeln .
ZEIT FÜR DIE WELT

I. IN FÜHRUNGEN UND EXKURSIONEN

1 KulTour Dom Labertal S.52
2 KulTour Wallfahrtskirche Haindling S.53

II. IN KUNST UND KULTUR

1 Festgottesdienste S.55
2 Konzerte S.57

A STABILITAS IN LOCO .
WIR SIND DA .
ZEIT FÜR DICH .

Das Leben der „stabilitas in loco“, der beständigen Bindung an einen Ort, heißt für uns Prämonstratenser, unser ganzes Leben in einer konkreten Klostergemeinschaft, in einem bestimmten Lebensraum zu verbringen. Damit werden wir für die Menschen in unserer Umgebung zu verlässlichen Ansprechpartnern und vermitteln:

WIR SIND DA.

1 GEISTLICHE BEGLEITUNG

Geistliche Begleitung hilft dabei, mitten im Alltag etwas von dem zu erahnen, was der christliche Glaube verheißt.

Ziel der Geistlichen Begleitung:

- Hilfestellungen, um Erfahrungen des geistlichen Lebens zu deuten und zu verstehen
- Hilfestellungen zur Klärung von Lebensmotiven und Lebensfragen
- Begleitung in persönlichen Entscheidungen

Was der geistliche Begleiter in Exerzitien bzw. in der Begleitung bieten kann:

- Diskretion
- Ein offenes Ohr
- Nachfragen
- Hilfestellungen im Umgang mit Enttäuschungen oder inneren Widerständen
- Einbringen von Glaubenserfahrungen
- Da-Sein

Was der geistliche Begleiter in Exerzitien bzw. in der Begleitung nicht bieten kann:

- Freundschaft
- Abnehmen von Entscheidungen
- Abnehmen von Verantwortung

ANSPRECHPARTNER	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
	P. Thomas Handgrätinger OPraem, Windberg Generalabt em.; Geistlicher Begleiter
TERMIN	nach Vereinbarung
ORT	Abtei Windberg
KOSTEN	Es entstehen keine Kosten
KONTAKT	P. Jakob: gzw@kloster-windberg.de P. Thomas: thandgraetinger@gmail.com

2 EINZELEXERZITIEN

Auf Anfrage ist es möglich, dass Gäste individuell zu Exerzitien in unser Kloster kommen. Hierfür ist ein entsprechendes Vorgespräch mit dem Exerzitienbegleiter notwendig.

Exerzitien können bei uns in unterschiedlichen Formen wahrgenommen werden:

GESPRÄCHSEXERZITIEN

Diese Form der Exerzitien deutet das eigene Leben oder eine bestimmte Lebenssituation im Licht des Glaubens. In der Regel findet ein Treffen am Tag statt, in dem für ca. eine Stunde ein Gespräch geführt wird. Die Impulse ergeben sich aus dem Gespräch mit dem Exerzitienbegleiter.

VORTRAGSEXERZITIEN

Diese Form der Exerzitien nährt sich aus einem Vortrag des Exerzitienbegleiters zu einem bestimmten Lebensthema, das in Verbindung mit der Bibel gebracht wird:

- Wenn Abschalten Not tut
  (Biblischer Impuls: Verklärung des Herrn am Berg Tabor)
  oder
- Wenn mein Kreuz mich zu Boden drückt
  (Biblischer Impuls: Gang nach Golgotha)
  oder
- Wenn es so nicht mehr weitergeht
  (Biblischer Impuls: Die Heilung des Gelähmten)

ANSPRECHPARTNER	P. Thomas Handgrätinger OPraem, Windberg Generalabt em.; Geistlicher Begleiter
	fr. Marcus Neuhoff OPraem, Windberg Dipl.-Theol.; Leiter des Klosterladens Windberg
TERMIN	nach Vereinbarung
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	Tagessatz 90,00 € (incl. Vollpension und Begleitung)
Kontakt	P. Thomas: thandgraetinger@gmail.com fr. Marcus: marcus-opraem@gmx.de

3 GLAUBENSORIENTIERUNG – WIEDEREINTRITT IN DIE KIRCHE

Es gibt Situationen und Ereignisse im Leben, die lassen einen an Gott, vor allem aber auch an der Kirche verzweifeln. Der Kirchenaustritt scheint dann die einzige Alternative zu sein.

Und doch steht die Tür immer offen…

…und Sie sind willkommen in allen Ihren Fragen, die Sie bewegen. Sie sind herzlich eingeladen zum offenen, persönlichen Gespräch, zu Auseinandersetzung und Orientierung. Wir informieren Sie auch gerne über den Wiedereintritt in die Kirche, Erwachsenentaufe und die Erwachsenenfirmung.

Wir sind für Sie da.

ANSPRECHPARTNER P. Jakob Seitz OPraem, Windberg
Dr. phil.; Dipl.-Theol.;
Leiter des Geistlichen Zentrums

KONTAKT E-Mail: gzw@kloster-windberg.de

B CONTEMPLATIO . GEISTLICH LEBEN . ZEIT FÜR MICH .

Ein Geistliches Leben führen nicht nur Ordensleute oder Priester. Alle Menschen, die ihr Leben an Gott und seiner Botschaft ausrichten, führen ein Geistliches Leben – mehr oder weniger bewusst. So umfasst die „Contemplatio“ für uns nicht nur die Momente des Rückzugs in Gebet und Stille, sondern eine Lebenshaltung, die sich aus Jesus Christus und seinem heilenden Wort nährt. Wir möchten unsere Lebenshaltung mit Ihnen teilen und laden Sie ein, mit uns gemeinsam Ihr Leben an der Bibel zu orientieren, in Psalmen und Liedern Gott zu loben durch das Chorgebet, in der Feier der Eucharistie Jesus Christus als die Mitte aller Gemeinschaft zu suchen und im persönlichen Beten und Meditieren das eigene Leben immer wieder vor Gott zu bringen und zu überdenken. Gönnen Sie sich Auszeiten aus der Hektik des Alltags, um Ihren Glaubens- und Lebensweg zu überdenken und Kraft zu schöpfen für Ihre Aufgaben.

I. ZEIT FÜR MICH . IN BESINNUNG UND GEBET

9

1 „HÜTE DIE STILLE, UND DIE STILLE WIRD DICH BEHÜTEN“ EINFÜHRUNG IN DIE ZEN-MEDITATION

Das „stille Sitzen“ (Zazen) ist fester Bestandteil der Zen-Meditation im Buddhismus. Dieses Wochenende richtet sich an Interessierte, die diesen Weg kennen lernen möchten. Sie entdecken gemeinsam die Praxis dieser Meditationsform und lernen die grundlegenden Haltungen und Rituale der Zen-Meditation kennen, auch, wie Zen im Christentum Wurzeln geschlagen hat. Körperübungen und die Übung des Zazen (Sitzen in Stille) helfen, die Quellen der Kraft zu erschließen und zu mehr innerer Ruhe, Klarheit und Lebensfreude zu finden.

Schweigen ist ein wichtiger Bestandteil dieser Tage. Möglichkeiten zum Einzelgespräch sind gegeben.

LEITUNG	Anton Högerl, Regensburg Dipl.-Theol.; Pastoralreferent; Zen-Kurse bei Zen-Meister Othmar Franthal/ Dietfurt seit dem Jahr 2000
TERMIN	Freitag, 12. bis Sonntag, 14. Januar 2024
ZEIT	Beginn mit dem Abendessen um 17.45 Uhr Ende mit dem Mittagessen um ca. 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KURSGEBÜHR	60,00 €
UNTERKUNFT/ VERPFLEGUNG	160,00 €
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 30. Dezember 2023

2 KONTEMPLATIONSKURS – STILLE MEDITATION

„Einen großen Teil unseres Lebens
Müssen wir in Stille hüllen,
denn er ist zu kostbar für die Sprache“
(R.W. Emerson)

Kontemplation, die ihre Wurzeln in der christlichen Mystik hat, ist ein Weg der Stille.

In der Stille – aus der Stille – durch die Stille, eröffnet sich die Möglichkeit, die Kostbarkeit des Lebens tief zu erfahren und in Offenheit und Weite das Leben *wirklich* zu leben.

Elemente dieses Kurses sind Stilles Sitzen, Körpergebet, einfache Sakrale Tänze und die Natur.

Der Kurs findet im Schweigen statt.
Die Möglichkeit zum Einzelgespräch ist gegeben.

Es ist sinnvoll, bequeme, nicht einengende Kleidung, sowie Schuhe, bzw. Socken, die zum Tanzen geeignet sind und evtl. vorhandene Sitzgelegenheiten (Sitzkissen, Bänkchen) mitzubringen.

LEITUNG	Petra Wagner, Kaufering Mitglied des Präsidiums der West-Östlichen Weisheit Willigis Jäger Stiftung
TERMIN	Freitag, 09. bis Sonntag, 11. Februar 2024
ZEIT	Beginn mit dem Abendessen um 17.30 Uhr Ende mit dem Mittagessen um ca. 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KURSGEBÜHR	150,00 €
UNTERKUNFT/ VERPFLEGUNG	160,00 €
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 25. Januar 2024

3 „GIB MIR EIN HÖRENDES HERZ“ – EXERZITIEN

Hören und Macht sind zwei Begriffe, die auf den ersten Blick nicht zusammengehören. Doch der alttestamentliche König Salomon sieht das anders. Bevor er sein Königtum antritt, gewährt ihm Gott die Erfüllung einer Bitte. Und Salomo, der sich für seine Aufgabe als zu jung und unerfahren fühlt, bittet Gott, ihm ein „hörendes Herz“ zu schenken.

Wir gehen in diesen Tagen unserem eigenen „hörenden Herzen“ nach.

Die Tage gestalten sich durch Impulse. Möglichkeiten zum persönlichen Gespräch und zur Teilnahme am Chorgebet der Klostergemeinschaft sind gegeben. Es braucht für diese Tage keine Vorkenntnisse.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Freitag, 09. bis Montag, 12. Februar 2024
ZEIT	Beginn mit dem Abendessen um 17.45 Uhr Ende mit dem Kaffee um 14.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KURSGEBÜHR	90,00 €
UNTERKUNFT/ VERPFLEGUNG	250,00 €
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 02. Februar 2024
TEILNEHMER	Maximal 12 Personen

4 „ER WAR GEHORSAM BIS ZUM TOD“ (PHIL 2) – KAR- UND OSTERTAGE MITFEIERN

Der Apostel Paulus schreibt in einem der ältesten Hymnen des Neuen Testaments davon, dass Jesus bis in den Tod hinein gehorsam war. Das stellt viele Fragen: Wollte Gott diesen Tod? Musste es so sein? Und was ist überhaupt Gehorsam?

Wir folgen an diesen Tagen dem Gehorsam, der eng mit dem Hören verbunden ist und bringen ihn in Verbindung mit unserem eigenen Leben.

Die Tage gestalten sich durch gemeinsame Gebetszeiten mit der Klostergemeinschaft, durch Impulse, Lieder und eine kleinere gemeinsame Wanderung (maximal 2 Stunden Gehzeit) und Zeit für sich selbst.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Donnerstag, 28. bis Sonntag, 31. März 2024
ZEIT	Beginn mit dem Abendessen um 17.30 Uhr Ende mit dem Kaffee um 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KURSGEBÜHR	90,00 €
UNTERKUNFT/ VERPFLEGUNG	250,00 €
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 15. März 2024
TEILNEHMER	Maximal 10 Personen

5 ECCLESIA – WIR SIND LEBENDIGE BAUSTEINE DER KIRCHE – BESINNUNGSTAG FÜR MITGLIEDER VON PFARRGEMEINDERÄTEN

Als Getaufte gehören wir zur Gemeinschaft der Kirche, wir sind „ecclesia – Versammlung von Berufenen!". Wir sind zur Gemeinschaft berufen, in ihr zu leben und sie mitzugestalten. Christliches Leben gestaltet sich vom Miteinander und Füreinander.

Jede Christin, jeder Christ ist auch gleichzeitig Kirche, in der jeder Einzelne dazugehört und wichtig ist.

Was macht für mich Kirche aus? Wo kann ich meinen Beitrag zu einer lebendigen Kirche leisten? Wie stelle ich mir eine lebendige Kirche vor?

Um Antworten zu finden, begeben wir uns gemeinsam auf eine Spurensuche in der Bibel und versuchen durch verschiedene Methoden ein lebendiges Kirchenbild entstehen zu lassen. Natürlich darf der gemeinsame Austausch über die Arbeit in den verschiedenen Pfarrgemeinderäten nicht zu kurz kommen.

LEITUNG	Verena Grillmayer, Deggendorf Gemeindereferentin
TERMIN	Samstag, 27. Januar 2024
ZEIT	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	60,00 € (Mittagessen, Kaffee und Kursgebühren)
ZIELGRUPPE	Mitglieder von Pfarrgemeinderäten
ANMELDUNG	bis 12. Januar 2024

6 „IHR FRAUEN ORDNET EUCH UNTER“ – ABER WEM? – BESINNUNGSTAG FÜR FRAUEN

Der Apostel Paulus schreibt es im Brief an die Korinther und damit scheint für viele klar zu sein: Die Frau hat in der Kirche zu schweigen und sich unterzuordnen. Bis in die heutige Zeit leiden Frauen unter diesem (von Männern) geprägten Frauenbild.

Dabei ermutigt Paulus selbst Frauen zur Mitwirkung in der Kirche und viele biblische Frauen ermutigen dazu, eigene Wege des „Gehorsams“ und „Hörens“ zu finden.

Wem sie sich unterordnen – das wird sich im Lauf dieses Besinnungstages zeigen.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Samstag, 17. Februar 2024
ZEIT	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	50,00 € (Mittagessen, Kaffee und Kursgebühren)
ZIELGRUPPE	Frauen jeden Alters
ANMELDUNG	bis 10. Februar 2024

7 „MICH HÖREN“ – AUSZEIT IM ALLTAG

Wir hören den ganzen Tag: Musik, Radio, die Stimmen anderer Menschen, Gespräche, die Alltagsgeräusche um uns herum. Wir führen Gespräche, in denen wir zuhören. Doch das Hören auf mich selbst bleibt manchmal auf der Strecke.

Dieser Tag ist eine Einladung, dem eigenen Hören nachzuspüren und sich selbst zuzuhören.

Elemente dieses Tages sind Zeiten des Schweigens und Bei-sich-Sein und dem Austausch in der Gruppe.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Samstag, 09. März 2024
ZEIT	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	50,00 € (Mittagessen, Kaffee und Kursgebühr)
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 01. März 2024

8 BIBEL-INTENSIV-TAG

Wie der Name bereits verrät, möchten wir uns einen Tag lang intensiv mit der Bibel befassen, die Gesellschaft der damaligen Zeit und ihre Umgangsformen, Rituale bzw. religiösen Strömungen kennen lernen. Die Bibel vermittelt viele Botschaften über Bilder und Geschichten.

Daher werden wir einen Tag lang eintauchen in die Welt der biblischen Erzählungen, um auf diese Weise die Gute Nachricht der Bibel und ihre Aktualität besser zu verstehen.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMINE	Samstag, 06. April 2024: Das Alte Testament Samstag, 19. Oktober 2024: Das Neue Testament
ZEIT	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	50,00 € (Mittagessen, Kaffee und Kursgebühr)
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	für „Das Alte Testament“: bis 28. März 2024 für „Das Neue Testament“: bis 11. Oktober 2024

9 BETEN MIT DEM HERZEN – HINFÜHRUNG
(in Kooperation mit der Pfarrgemeinde Windberg)

Viele Menschen sehnen sich nach einem „einfachen“ Weg des Gebetes und wollen in der Stille Gott neu entdecken. Wenn auch Sie mit allen Sinnen still verweilen möchten, sind Sie herzlich willkommen bei der Hinführung zum Jesus- bzw. Herzensgebet. Dieser beschauliche Weg ist eine Schule des Betens, ein Weg der Achtsamkeit, der helfen will „Gott in allen Dingen zu suchen und zu finden“.

Inhalte:

- Übungen zur Wahrnehmung
- Spirituelle Impulse
- Erfahrungsaustausch in der Gruppe
- Meditation | kontemplatives Gebet
- Abschlussgottesdienst

Bitte bringen Sie für diesen Tag bequeme Kleidung und ein Kissen mit.

LEITUNG	Wolfgang Holzschuh, Regenstauf Dr. theol.; Pastoraltheologe; Diakon; Supervisor (DGSv)
	Christine Donhauser-Lorenz, Regenstauf
TERMIN	Samstag, 04. Mai 2024
ZEIT	09.00 Uhr bis 17.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	60,00 € (Mittagessen, Kaffee und Kursgebühren)
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 27. April 2024

10 HÖRZEITEN – ANTWORTZEITEN – OASENTAG

Hören und Antworten gehört ebenso zusammen wie Ge-horsam und Verantwortung. Als Menschen, die ge-hor-sam sind, sind wir nie ver-antwortungs-los für das, was wir tun. Und als Menschen, die anderen etwas befehlen, sind wir verantwortlich für die Menschen, die uns gehorsam sein müssen.

Dieser Tag in der Mitte der Adventszeit ist eine Einladung zum Innehalten im Alltag, um zur Ruhe zu kommen. Wir nehmen unser eigenes Hören, unseren eigenen Gehorsam und unsere Verantwortung in den Blick und nehmen uns Zeit zur Erholung.

Der Tag gestaltet sich durch gemeinsamen Austausch, Zeiten der Stille und des Gebetes.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Samstag, 07. Dezember 2024
ZEIT	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	50,00 € (Mittagessen, Kaffee und Kursgebühr)
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 30. November 2024

11 DIE SEELE TANZEN LASSEN – MEDITATIVE KREISTÄNZE

Kreistänze ermöglichen eine Auszeit vom Alltag und eine Ruhepause für Kopf und Körper. Die eingängigen Schrittfolgen sind leicht erlernbar. Die Tänze sind mal ruhig, mal in lebhafter und schwungvoller Stimmung. Durch die Wiederholungen und das Miteinander in der Gruppe entfalten sie eine harmonisierende und beruhigende Wirkung.

Bitte mitbringen: Flache Tanz- oder Gymnastikschuhe (keine Straßenschuhe) und Kleidung, in der Sie sich beim Tanzen wohl fühlen.

LEITUNG	Birgitt Pfaller, Regensburg Dipl.-Theol., Bildungsreferentin
	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMINE	Sonntag, 14. April 2024 Sonntag, 20. Oktober 2024
ZEIT	18.30 bis ca. 20.30 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	7,00 €
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 06. April 2024 bzw. 12. Oktober 2024

II. ZEIT FÜR MICH . IN MEINEM GLAUBEN

22

1 BIBELKREIS – „HÖREN“

Die Bibel ist für viele Menschen ein Buch mit sieben Siegeln. Jahrtausende alt, haben ihre Schriften eine Sprache, die heutigen Ohren schwer zugänglich sein mag und eine Geschichte, die wir kaum noch nachvollziehen können. Umso wichtiger ist es, dass wir auch über dieses Buch ins Gespräch kommen.

In diesem Jahr möchten wir mit Ihnen Aussagen Jesu über das Hören in den Blick nehmen. Wir betrachten uns Bibelstellen, die vom Hören erzählen und bringen diese mit unserem eigenen Leben in Verbindung.

Nicht zu kurz kommen sollen auch der zwanglose Austausch und das gegenseitige Kennen lernen. Daher laden wir Sie im Anschluss an unsere Abende ganz herzlich zu einem kleinen Imbiss ein, der Ihnen die Möglichkeit geben soll, einander kennen zu lernen.

LEITUNG — P. Jakob Seitz OPraem, Windberg
Dr. phil.; Dipl.-Theol.;
Leiter des Geistlichen Zentrums

TERMINE & THEMEN

20. Oktober 2023	Die Versuchung Jesu	Mt 4, 1 – 11
17. November 2023	Das Haus auf dem Felsen	Mt, 7, 24 – 27
08. Dezember 2023	Wer Ohren hat, der höre	Mt 11, 2 – 19
12. Januar 2024	Hören der Gleichnisse	Mt 13, 10 – 17
16. Februar 2024	Zurechtweisung	Mt 18, 15 – 20
08. März 2024	Die Familie Jesu	Lk 8, 19 – 21
05. April 2024	Licht und Dunkel	Lk 12, 1 – 7
03. Mai 2024	Die Toten werden hören	Joh 5, 21 – 26
07. Juni 2024	Das rechte Hören	Joh 8, 42 – 47
05. Juli 2024	Hören und Handeln	Jak 1, 17 – 27

ZEIT — 19.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr

ORT — Jugendbildungsstätte Windberg

KOSTEN — Es entstehen keine Kosten

ZIELGRUPPE — Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte

ANMELDUNG — Nicht erforderlich

2 „WO DIE LIEBE IST GIBT ES KEIN ICH“ – DSCHALALUDDIN RUMI GRUNDKURS SPIRITUALITÄT

Spiritualität meint eine Beziehung in drei Dimensionen: Meine Beziehung zu Gott, zu meiner Umwelt und zu mir selbst. Gerade die Mystiker suchen immer neue Wege, dieses Beziehungsgefüge in einem Gleichgewicht zu halten.

Dschalaluddin Rumi (1207 – 1273) ist heute vor allem für seine Gedichte bekannt. Zugleich war er Mystiker in der Tradition der Sufis, Gründer der tanzenden Derwische und ein Hörender.

Mit seiner Spiritualität und der Mystik des Islam will dieser Kurs vertraut machen.

FÜR DIE TEILNAHME AN DIESEM GRUNDKURS IST KEIN GRUNDWISSEN NÖTIG.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMINE	Montag, 19. Februar 2024 Montag, 26. Februar 2024 Montag, 04. März 2024 Montag, 11. März 2024 Montag, 18. März 2024
ZEIT	19.30 Uhr bis 21.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	20,00 € der Kurs 4,00 € der einzelne Abend
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 12. Februar 2024

3 „WIDER DIE FLÜCHTIGKEIT DES HÖRENS – EINE PHILOSOPHIE DES HÖRENS“ GRUNDKURS PHILOSOPHIE

Wir erkennen die Welt meistens mit den Augen. Schon die griechische Philosophie gab dem Sehen den Vorzug vor dem Hören. Das Hören wird dagegen in der Philosophie lange Zeit nicht thematisiert. Dieser Kurs versucht mit einer ‚Geschichte des Hörens‘ dem Hören einen philosophischen Rang zu geben.

Mit diesem Kurs möchten wir einen Beitrag leisten, um tiefer in das philosophische Denken einzusteigen und das eigene Denken zu schulen.

FÜR DIE TEILNAHME AN DIESEM GRUNDKURS SIND WEDER EIN PHILOSOPHISCHES GRUNDWISSEN NOCH ANDERE GRUNDKENNTNISSE NÖTIG. DER KURS WILL IM GEGENTEIL IN DAS PHILOSOPHISCHE DENKEN EINFÜHREN.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMINE	Montag, 16. September 2024 Montag, 23. September 2024 Montag, 30. September 2024 Montag, 07. Oktober 2024 Montag, 14. Oktober 2024
Zeit	19.30 Uhr bis 21.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	20,00 € der Kurs 4,00 € der einzelne Abend
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 09. September 2024

26.

1 „...WER IN DER LIEBE BLEIBT, BLEIBT IN GOTT...“ ENNEAGRAMMATISCHE BETRACHTUNGEN

Es ist eine Undankbarkeit, sagt der verletzte Stolz der ZWEI.
Es ist ein Unglück, sagt die Berechnung der DREI.
Es ist eine Tragik, sagt die Schwermut der VIER.
Es ist, wie es ist, sagt die Liebe des göttlichen Herzens.

Es ist Unsinn, sagt die Vernunft der FÜNF.
Es ist leichtsinnig, sagt die Vorsicht der SECHS.
Es ist nicht so schlimm, sagt die Trostkunst der SIEBEN.
Es ist, wie es ist, sagt die Liebe des göttlichen Geistes.

Es ist erbärmlich, sagt die Selbstherrlichkeit der ACHT.
Es ist aussichtlos, sagt die Trägheit der NEUN.
Es ist ein Fehler, sagt die Moral der EINS.
Es ist, wie es ist, sagt die leibhaftige Liebe.

(Erich Fried/Richard Rohr)

Mit dieser enneagrammatischen Version des Gedichtes von Erich Fried sowie Texten von Pfarrer Dietrich Koller machen wir uns auf die Spur der einzelnen Ennea-Muster. Anhand des Textes „Neunfacher Totentanz“, in dem Koller den Tod als Seelenarzt auftreten lässt, horchen wir in einer kurzen Meditation in uns, welcher der neun Aspekte etwas in uns zum Klingen bringt und wie uns dieser im Leben stehen lässt – wir entsprechend mit unserer Mitwelt in Kontakt treten.

Enneagrammkenntnisse sind nicht erforderlich.

LEITUNG	Karin Dittmar, Berlin Grafikerin MAB; Enneagrammlehrerin DEZ Ingeborg Meinel, Berlin Dr. phil.; Mediatorin; Enneagrammlehrerin DEZ
TERMIN	Freitag, 08. bis Sonntag, 10. März 2024
ZEIT	Beginn mit dem Abendessen um 17.45 Uhr Ende mit dem Mittagessen um 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KURSGEBÜHR	150,00 €
UNTERKUNFT/ VERPFLEGUNG	160,00 €
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 01. März 2024

2 GLÄUBIG UND HOMOSEXUELL – JA!

„Darum möchten wir bekräftigen, dass jeder Mensch, unabhängig von seiner sexuellen Orientierung, in seiner Würde geachtet und mit Respekt aufgenommen werden soll"

(Amoris Laetitia, 276)

Kirchliche Verlautbarungen zum Thema Homosexualität hinterlassen bei den Betroffenen das Gefühl, ausgegrenzt und nicht willkommen zu sein. Wir vertiefen uns an diesem Wochenende nicht in kirchliche Lehraussagen, sondern suchen gemeinsam nach den Perlen des Glaubens, nach der Würde und dem Respekt, den uns unsere Gottebenbildlichkeit verleiht.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Freitag, 12. bis Sonntag, 14. Juli 2024
ZEIT	Beginn mit dem Abendessen um 17.45 Uhr Ende mit dem Mittagessen um 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KURSGEBÜHR	90,00 €
UNTERKUNFT/ VERPFLEGUNG	160,00 €
ZIELGRUPPE	Homosexuelle
ANMELDUNG	bis 05. Juli 2024

3 EIN TAG FÜR ANGEHÖRIGE: MEIN KIND IST HOMOSEXUELL

Wenn Eltern von der Homosexualität ihres Kindes erfahren, löst dies bei ihnen manchmal Verunsicherung, Fragen, Ängste und Sorgen aus. Zu den eigenen Auseinandersetzungen mit der sexuellen Orientierung des Sohnes oder der Tochter kommt bei praktizierenden Christen die Angst bzw. die Erfahrung hinzu, von der Kirche ausgegrenzt und nicht akzeptiert zu sein.

In einem geschützten Rahmen bieten wir Ihnen an diesem Tag die Möglichkeit zum Austausch, zur Selbstvergewisserung und zur Stärkung. Denn unabhängig von jeder sexuellen Orientierung sind und bleiben wir: Gottes geliebte Kinder.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Samstag, 06. Juli 2024
ZEIT	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	50,00 € (Mittagessen, Kaffee und Kursgebühren)
ZIELGRUPPE	Angehörige von homosexuellen Kindern
ANMELDUNG	bis 29. Juni 2024

4 DIE KRAFT DER HÄNDE

Unsere Hände helfen beim Begreifen, beim Handeln. Wir falten die Hände zu einem Gebet und erbitten von Gott, unser Anliegen zu erfüllen oder wir beten gemeinsam z.B. bei der Aussegnung gemeinsam mit den Angehörigen um sie zu stützen, ihnen durch das gemeinsame Beten Kraft zu geben. Zur Begrüßung oder zum Abschied geben wir uns die Hand oder wir nahmen uns in den Arm und halten uns. Jemanden die Hand halten hilft dem andern zu zeigen, „Du ich helfe dir".

An diesem Nachmittag wollen wir gemeinsam die Kraft der Hände erkunden. Haltende Hände geben Kraft, harmonisieren Geist, Seele und Körper. Hände können eine heilende Wirkung erzeugen, z.B. wenn die Mutter ihr Kind tröstet und es in den Arm nimmt. Nehmen Sie sich eine Auszeit für Ihr „Sein".

LEITUNG	Brigitte Nagler, Straubing Gesundheitspädagogin SKA, staatl. gepr. Kräuterpädagogin
TERMIN	Samstag, 12. Oktober 2024
ZEIT	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	40,00 € (incl. Stehkaffee, Obst und Kursgebühren)
ZIELGRUPPE	Erwachsene
ANMELDUNG	bis 05. Oktober 2024

5 RÄUCHERDUFT – RÄUCHERN IM JAHRESLAUF

Das Räuchern mit Kräutern ist ein uralter Brauch, der in vielen Kulturen verbreitet ist. Weihrauchdüfte sind fester Bestandteil der religiösen Rituale. Früher wurde vor allem zur Überdeckung von unangenehmen Gerüchen und zur Desinfektion geräuchert.

Welche Kräuter sich zum Räuchern eignen, erfahren Sie in diesem Seminar. Inhalte sind die Geschichte des Räucherns, Räuchern in den Rauhnächten usw.

LEITUNG	Brigitte Nagler, Straubing Gesundheitspädagogin SKA, staatl. gepr. Kräuterpädagogin
TERMIN	Samstag, 07. Dezember 2024
ZEIT	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	40,00 € (incl. Stehkaffee, Obst und Kursgebühren)
ZIELGRUPPE	Erwachsene
ANMELDUNG	bis 30. November 2024

C COMMUNIO . GEMEINSCHAFT STIFTEN . ZEIT MITEINANDER .

Communio nennt sich der Lebensvollzug innerhalb unserer Gemeinschaft. Es ist die ganz bewusste Entscheidung eines Lebens für- und miteinander, das Teilen unseres Alltags in seiner Freude wie auch seinen Sorgen.

Wir laden Sie ein, Communio – Gemeinschaft zu pflegen. Auf unseren Reisen und Exkursionen, bei unseren Pilgerwanderungen, oder indem Sie als Gruppe wie auch als Paar Zeit in unserem Haus verbringen.

I. ZEIT MITEINANDER . BEIM PILGERN UND AUF REISEN

33

1 CINQUE TERRE – FARBENPRACHT UND MEERESRAUSCHEN

Cinque Terre, zu deutsch *Fünf Erden* ist ein etwa zwölf Kilometer langer Küstenstreifen der Italienischen Riviera nordwestlich von La Spezia in der Region Ligurien. Die Region ist als Nationalpark geschützt, in dem nichts gebaut oder verändert werden darf. 1997 wurden die Cinque Terre zusammen mit Porto Venere und den Inseln Palmaria, Tino und Tinotto zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt.

Wir lassen uns mit Bus, Schiff und Zug in diese Welt entführen und besuchen außerdem Städte wie Parma, Lucca oder Mantua und den Marmorsteinbruch in Carrara.

Eingerahmt sind die Tage mit einem Impuls zum Morgen und einem Abschluss am Abend des Tages.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Sonntag, 19. Mai bis Sonntag, 26. Mai 2024
TEILNEHMER	30 Personen
KOSTEN	1.090,00 € (im Doppelzimmer) 195,00 € (Einzelzimmerzuschlag)
ANMELDUNG	ab sofort bis 31. März 2024

IM REISEPREIS VON 1.090,00 € SIND ENTHALTEN:

- Fahrt ab Windberg im klimatisierten Reisebus mit WC und Bordküche
- Alle Exkursionen während der Reise
- 7 Übernachtungen in DZ mit Dusche/WC incl. Halbpension
- Picknick während der Exkursionen (außer am Donnerstag)
- Eintritte und Führungen (sofern im Programm aufgeführt)
- Bootsfahrt Palmaria (Dienstag)
- Zug- und Bootsfahrt Cinque Terre mit örtlicher Reiseleitung am Donnerstag
- Alle anfallenden Straßengebühren
- Buseinfahrtsgebühr nach Carrara, Lucca und Mantua
- Kurtaxe

NICHT IM REISEPREIS ENTHALTEN SIND:

- Trinkgelder
- Eintrittsgelder, soweit sie nicht im Programm aufgeführt sind
- Getränke und Ausgaben persönlicher Art
- Krankenversicherung
- Reiserücktrittsversicherung

DAS VORLÄUFIGE PROGRAMM GESTALTET SICH FOLGENDERMAßEN:

SONNTAG, 19. MAI 2024:

Wir beginnen unsere Reise auf dem Dorfplatz in Windberg. Wir besuchen unterwegs Hall in Tirol, das seit dem 15. Jahrhundert die landesfürstliche Münzstätte war. Danach geht es weiter nach Arco, wo uns im Hotel Everest das Abendessen erwartet. (www.hoteleverestarco.it)

MONTAG, 20. MAI 2024:

Wir verlassen unser Hotel und fahren weiter zu einer Besichtigung von Parma, bekannt von Schinken und Käse, weniger bekannt für seine romanischen Gebäude im Stadtzentrum wie auch seinen Dom und sein Baptisterium aus rosafarbenem Marmor. Nach dem Stadtrundgang fahren wir weiter zu unserem Hotel in Portovenere. (www.portovenerehotelegrazie.com)

DIENSTAG, 21. MAI 2024:

Wir starten den heutigen Tag in Porto Venere, einem Ort an der Spitze der Landzunge, die den Golf von La Spezia im Westen begrenzt. Nach einer Besichtigung und unserem Picknick bringt uns das Schiff nach Palmaria, wo wir vom Boot aus einen Blick in die Blaue Grotte werfen können. Und natürlich bleibt Zeit für einen Spaziergang auf der Insel, von der wir einen schönen Blick auf die Cinque Terre und Porto Venere haben (Bootsfahrt im Reisepreis inbegriffen). Zurück im Hotel freuen wir uns auf das Abendessen.

MITTWOCH, 22. MAI 2024:

Der heutige Tag führt uns in die Toskana nach Lucca, eine Stadt, die auf vielfältige Weise beeindruckt. Ihre vollständig erhaltene Stadtmauer ebenso wie ihre Kathedrale oder die rechteckig angelegte Stadtanlage. Ein Tag zum Bummeln und Genießen.

DONNERSTAG, 23. MAI 2024:

Heute ist es soweit, wir machen uns mit Zug und Schiff auf den Weg durch die Cinque Terre. Ein ganz besonderes Erlebnis der Farbenfreude und Buntheit. Picknicken können wir heute leider nicht, darum freuen wir uns umso mehr auf das Abendessen im Hotel. (Alle Transfers im Reisepreis inbegriffen)

FREITAG, 24. MAI 2024:

Wer sich für Kirchen interessiert, sollte auch in Carrara gewesen sein, die Stadt des Marmors, der als Grundstoff für zahlreiche Plastiken und ebenso für Kirchenausstattungen dient. Wir besuchen die Stadt und lassen uns durch den Steinbruch führen (Führung im Reisepreis inbegriffen).

SAMSTAG, 25. MAI 2024:

Wir nehmen Abschied von Portovenere. Auf dem Rückweg besuchen wir Mantua und übernachten in Matrei. (www.krone-matrei.at)

SONNTAG, 26. MAI 2024:

Wir treten die Heimreise an und sind am späten Nachmittag zurück in Windberg.

WIR ERINNERN SIE DARAN, DASS DAS PROGRAMM VORLÄUFIG IST UND WIR UNS AUS TECHNISCHEN GRÜNDEN ÄNDERUNGEN IM ABLAUF VORBEHALTEN

2 HALT AN – DAMIT DU DAS ZIEL ERREICHST DER KLEINE PILGERWEG RUND UM WINDBERG

Wir Menschen sind viel unterwegs – für die Arbeit, für die Familie, für unsere ehrenamtlichen Tätigkeiten. Manchmal so viel, dass es gut tut, inne zu halten. Der Wander-Einkehrtag greift diesen Gedanken auf und lädt im Gehen und in der Bewegung zur inneren Einkehr und zum Finden des eigenen Tempos ein.

Der kleine Pilgerweg hat eine Strecke von ca. 14 km. Er enthält eine kleinere Steigung (hinauf nach Hl. Kreuz) und eine größere Steigung in der Mitte des Pilgerweges.

Der Tag wird geprägt durch Texte und Worte zur Besinnung und Möglichkeiten zum Gespräch und Austausch miteinander.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Samstag, 08. Juni 2024
ZEIT	09.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr
TREFFPUNKT	Jugendbildungsstätte Windberg – Pforte
KURSGEBÜHR	10,00 €
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 01. Juni 2024

3 PILGERPROJEKT: JAKOBSWEG VON FIGEAC (F) NACH EAUZE (F)

Uralt sind die Pilgerwege, die nach Santiago de Compostela führen. Und kaum jemand kann sich die Zeit nehmen, den ganzen Weg auf einmal zu gehen. Seit 2018 bieten wir in diesem Pilgerprojekt die Möglichkeit, als kleine Gruppe den Jakobsweg in Etappen bis nach Santiago de Compostela zu gehen.

Wir beginnen dieses Jahr in Figeac (F) und gehen die Via Podiensis bis Eauze (F).

Wir werden mit unserem Gepäck gehen und dabei einige Höhenmeter überwinden (vgl. Route). Voraussetzung für diese Pilgerwanderung ist deshalb eine gute Kondition und die Bereitschaft, in einfachen Unterkünften zu übernachten.

An- und Abreise werden von den Teilnehmern individuell geregelt.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Sonntag, 25. August bis Donnerstag, 05. September 2024
KOSTEN	950,00 €
	IM PREIS ENTHALTEN SIND:
	11 Übernachtungen mit Halbpension Unterbringung in Mehrbettzimmern, Gruppenunterkünften (WC/Dusche auf dem Gang) teilweise Doppelzimmer
TEILNEHMER:	7 Personen
ANMELDUNG	bis 30. April 2024

ROUTE 2024:

1. TAG: SONNTAG, 25. AUGUST: FIGEAC – CAJARC

Wir starten unseren Jakobsweg in Figeac. Wir gelangen zunächst auf die Anhöhe «Cingle Haut», wo wir uns mit einem schönen Panorama von Figeac verabschieden. Über die karge Hochebene des Quercy geht es weiter, und allmählich öffnet sich wieder der Blick auf das Tal des Lot. Wir begegnen wenig Landwirtschaft und vielleicht mehreren wandernden Schafherden, bevor wir nach einem Endspurt entlang an Felswänden unser Tagesziel in Cajarc erreichen. (30 km, 9 Stunden, ↑682 Hm; ↓722 Hm)

2 TAG: MONTAG, 26. AUGUST: CAJARC – VARAIRE

Wir verlassen den mäandernden Lot in Cajarc. Die erste Schlaufe nach Cajarc nehmen wir allerdings auf der «Innenseite», denn diese führt uns auf die Anhöhe Pech d'Andressac, die einen schönen Blick zurück ins Tal des Lot und auf Cajarc erlaubt. Weiter geht es durch die karge Landschaft zunächst nach Limogne und dann weiter zu unserer Übernachtung in Varaire. (27 km, 7,5 Stunden, ↑480 Hm; ↓330 Hm)

3. TAG: DIENSTAG, 27. AUGUST: VARAIRE – CAHORS

Die kargen Kalkböden sind die Basis für den Naturpark „Causses du Quercy", dessen Kerngebiet wir heute duchqueren. Ab dem Ort Bach folgen wir bis Mas-de-Vers einem Römerweg, der noch älter ist als der Jakobsweg, nämlich der Cami Ferrat, die uns zu unserem Zielort Cahors führt. (30,5 km, 9 Stunden, ↑390 Hm; ↓585 Hm)

4. TAG: MITTWOCH, 28. AUGUST: CAHORS – LASCABANES

Wir verabschieden uns an der Croix de Magne mit einem letzten Blick von Cahors. Über Felder und Eichenwälder führt uns der Weg nach Lascabanes. (23,5 km, 6 Stunden, ↑410 Hm; ↓450 Hm)

5. TAG: DONNERSTAG, 29. AUGUST: LASCABANES – MONTCUQ – LAUZERTE

Auch heute verbringen wir den größten Teil der Etappe auf dem relativ flachen Kalkplateau, das der Gegend wegen seiner hellen Farbe des Untergrundes die Bezeichnung «Quercy Blanc» eingetragen hat. Vorbei an Montcuq mit der Kirche Saint-Hilaire gehen wir nach Lauzerte, einem der schönsten Dörfer Frankreichs. (23,9 km, 7,5 Stunden, ↑490 Hm; ↓490 Hm)

6. TAG: FREITAG, 30. AUGUST: LAUZERTE – MOISSAC

Wir ziehen weiter zu einem nächsten Höhepunkt dieser Pilgeretappe: Moissac. Sehenswert ist hier die Abteikirche Saint-Pierre mit ihrem großartigen Portal und dem beeindruckenden Kreuzgang. Eine Übernachtung in der Altstadt mit gut erhaltenen Fachwerkhäusern ist hier ein Muss. (27 km, 8,5 Stunden, ↑570 Hm; ↓718 Hm)

7. TAG: SAMSTAG, 31. AUGUST: MOISSAC – AUVILLAR

Auf ebener Strecke gehen wir einen alten Treidelweg bis Malause und kommen am Ende wieder zu einem der schönsten Dörfer Frankreichs: Auvillar. (22,5 km, 6,5 Stunden, ↑450 Hm; ↓411 Hm)

8. TAG: SONNTAG, 01. SEPTEMBER: AUVILLAR – MIRADOUX – TARISSAN

Auf der heutigen Etappe erwartet uns in Saint-Antoine die dortige Kirche für einen kurzen Besuch. Die Deckenbemalung ist noch gut erhalten, und das Portal spiegelt den Einfluss aus der Periode, als Spanien von den Arabern/Mauren besetzt war, wider. In Miradoux erwartet uns eine spätromanische Kirche. Über Trampelpfade geht es zu unserem Zielort Tarissan. (29 km, 9 Stunden, ↑540 Hm; ↓455 Hm)

9. TAG: MONTAG, 02. SEPTEMBER: TARISSAN – LA ROMIEU

Unser erster Etappenort Lectoure war einst Bischofsstadt und verfügte über mehrere Pilgerhospize, hat aber heute nicht mehr die damalige Bedeutung. Die Kathedrale Saint-Gervais allerdings gibt noch eine Idee, welche Bedeutung Lectoure einst gehabt hat. In La Romieu erwartet uns einmal mehr ein prächtiger Kreuzgang in der Stiftskirche. (23 km, 6 Stunden, ↑470 Hm; ↓451 Hm)

10. TAG: DIENSTAG, 03. SEPTEMBER: LA ROMIEU – CONDOM – MONTREAL

Wir befinden uns inmitten des Armagnac und im Herzen der Gascogne. Unser nächster Etappenort Condom ist in historisch interessierten Kunstkreisen bekannt wegen der Kathedrale Saint-Pierre, und in kulinarischen Kreisen wegen des Spitzen-Weinbrands «Armagnac». Zielort ist jedoch wiederum eines der schönsten Dörfer Frankreichs: Montréal-du-Gers, das wir auf hügeligen Wegen, oft abseits der Straßen, erreichen. (29 km, 7,5 Stunden, ↑456 Hm; ↓361 Hm)

11. TAG: MITTWOCH, 04. SEPTEMBER: MONTREAL – EAUZE

Auf unserer letzten Etappe durchwandern wir Lamothe. Von hier aus sind es noch 1000 km bis Santiago. Ziel der diesjährigen Etappe ist Eauze. Wir finden dort gut erhaltene Stadthäuser sowie die Kirche Saint-Luperc, die zum Verweilen einlädt. (17 km, 5 Stunden, ↑290 Hm, ↓250 Hm)

12. TAG: DONNERSTAG, 05. SEPTEMBER: RÜCKREISE

Wir verabschieden uns für dieses Jahr von der Via Podiensis, und treten von Eauze aus die Heimreise an.

4 REISE INS HEILIGE LAND – AUF DEN SPUREN JESU

Die biblischen Geschichten spielen nicht im leeren Raum, sie haben einen festen räumlichen Bezug auf ein ganz besonderes Land – Israel.

Diese achttägige Pilgerreise führt durch die Geschichte des Christentums und verbindet Altes und Neues Testament mit dem historischen und gegenwärtigen Land und seinen Leuten, und wird somit zu einem einzigartigen Erlebnis.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Samstag, 26. Oktober bis Samstag, 02. November 2024
TEILNEHMER	20 Personen
KOSTEN	Standen zur Drucklegung noch nicht fest! Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetseite oder kontaktieren Sie uns über gzw@kloster-windberg.de.
REISEVERANSTALTER	Bayerisches Pilgerbüro, München
ANMELDUNG	bis 31. Juli 2024

IM REISEPREIS SIND ENTHALTEN:

- Flug mit Linienmaschinen der Lufthansa
- Unterbringung im Doppelzimmer in Hotels der mittleren Kategorie
- Halbpension
- Eintrittsgelder
- Fahrt im klimatisierten Reisebus
- Hochqualifizierte deutschsprachige Reiseleitung
- Liederbuch „Auf dem Weg" sowie Reiseführer Israel
- Stornokostenversicherung ohne Selbstbehalt
- Reisepreis-Sicherungsschein für Pauschalreisen gemäß § 651 a ff.

NICHT IM REISEPREIS ENTHALTEN SIND:

- Trinkgelder und sonstige persönliche Ausgaben
- Bustransfer an den Flughafen München
- Mittagessen und Getränke während der Reise
- Sonstige Reiseversicherungen

DAS VORLÄUFIGE PROGRAMM GESTALTET SICH FOLGENDERMAßEN:

1. TAG: SAMSTAG, 26. OKTOBER 2024: ANREISE

Wir fliegen von München nach Tel Aviv. Von dort fahren wir entlang der Küste zu unserem Hotel in Haifa. (1 Übernachtung in Haifa)

2. TAG: SONNTAG, 27. OKTOBER 2024: VOM BERG KARMEL ANS MITTELMEER

Am Morgen fahren wir auf den Berg Karmel. Hier liegen die malerischen Drusendörfer Isfiya und Daliyat-al-Karmel. Weiter geht es nach Muchraka, wo der Prophet Elija den Baalpriestern die Herrlichkeit des Herrn zeigte. Anschließend erkunden wir Nazaret. Sehenswert ist hier vor allem die moderne Verkündigungsbasilika. Im Al-Tufula-Center erhalten wir einen Einblick über die Arbeit von Frauen für Frauen. Auf dem Weg in unsere Unterkunft am See Gennesaret beschließen wir den Tag in der Hochzeitskirche zu Kana. (3 Nächte am See Gennesaret)

3. TAG: MONTAG, 28. OKTOBER 2024: UNTERWEGS IN GALILÄA

Wir beginnen den Tag im Norden Israels an der Jordanquelle Banias, dem biblischen Caesarea Philippi. Weiter geht unsere Reise durch das alte Gilead auf die Golanhöhen, von denen aus sich der Blick auf den Berg Hermon und nach Syrien bietet. In Kapharnaum, der Stadt, „in der Jesus wohnte", lassen wir den Tag ausklingen. Zu sehen ist hier noch eine gut erhaltene Synagoge aus dem 4. Jahrhundert und das Haus des Petrus.

4. TAG: DIENSTAG, 29. OKTOBER 2024: AM SEE GENNESARET

Auf dem Berg der Seligpreisungen, über dem Nordufer des Sees, hielt Jesus die Bergpredigt Von der oktogonalen Kuppelkirche aus bietet sich ein traumhafter Blick über den gesamten See. In Tabhga, dem Ort der wunderbaren Brotvermehrung, sehen wir einzigartige Mosaiken aus byzantinischer Zeit. Wir besuchen das Beit Noah, eine Begegnungsstätte für behinderte Kinder, und feiern Gottesdienst am See. Von hier ist es nicht weit zur Primatskapelle, der wir einen Besuch abstatten. Eine Bootsfahrt auf dem See Gennesaret rundet den Tag ab.

5. TAG: MITTWOCH, 30. OKTOBER 2024: TOTES MEER UND „EINZUG IN JERUSALEM"

Wir verlassen das fruchtbare Galiläa und fahren durch das Jordantal nach Jericho. Nach einem kurzen Besuch der Taufstelle fahren wir ans Tote Meer. Genießen Sie ein Bad im hochkonzentrierten Salzwasser!
Am frühen Nachmittag erreichen wir die Heilige Stadt Jerusalem. Vom Ölberg aus liegt uns die Altstadt zu Füßen. Wir besuchen die Vaterunser-Kirche. Einen wunderbaren Panoramablick bietet die Kapelle Dominus Flevit, von der aus wir bald den Garten von Getsemani mit der Kirche der Nationen erreichen. (3 Nächte in Jerusalem)

6. TAG: DONNERSTAG, 31. OKTOBER 2024: JERUSALEMS ALTSTADT

Wir beginnen den Tag heute sehr früh und gehen den Kreuzweg Jesu auf der Via Dolorosa. Am Ecce-Homo-Bogen vorbei betreten wir die Burg Antonia. Hier erinnern uns der Lithostrotos (Steinpflaster) und die Geißelungskapelle an das Leiden Jesu.
Nach dem Frühstück und einer kleinen Erholungspause besuchen wir den Kindergarten der Borromäerinnen. Jerusalem ist die Heilige Stadt der Juden, Christen und Muslime. Wir verweilen an der Klagemauer, dem größten Heiligtum der Juden. Anschließend gelangen wir zum Tempelplatz mit der Al-Aqsa-Moschee und dem Felsendom, einem architektonischen Meisterwerk (der Zugang zum Tempelplatz kann nicht garantiert werden). Daran anschließend besuchen wir die Grabeskirche und beten am Grab Jesu.

7. TAG: FREITAG, 01. NOVEMBER 2024: BETLEHEM UND AIN KAREM

Der heutige Tag bringt uns nach Betlehem, der Geburtsstadt Jesu. Ein Besuch der Geburtsbasilika ist ein „Muss" für jede Pilgerin. Nach einem Besuch von Ain Karem, dem Wohnort von Johannes dem Täufer, bleibt Ihnen in Jerusalem Zeit, um durch den Basar zu schlendern.

8. TAG: SAMSTAG, 02. NOVEMBER 2024: ABU GOSH UND RÜCKREISE

Heute heißt es Abschied nehmen. Auf dem Weg zum Flughafen halten wir in Abu Gosh, das als einer der Emmaus-Orte gilt. Dort feiern wir unseren Abschlussgottesdienst. Im Künstlerstädtchen Jaffa am Mittelmeer nehmen wir Abschied vom Heiligen Land. Hier erwarten uns die Peterskirche und eine kleine, feine Altstadt mit verwinkelten Gässchen. Am Nachmittag erreichen wir den Flughafen in Tel Aviv. Rückflug nach München.

44

1 LEBEN ZU ZWEIT – SEMINAR ZUR EHEVORBEREITUNG

Dem Partner das Ja-Wort zusprechen wollen gehört zu den schönsten Entschlüssen unseres Lebens.

Wir bieten Ihnen an, sich an diesem Wochenende gemeinsam mit anderen Paaren Zeit zu nehmen zum Austauschen und Mitteilen, zum Hinhören und Nachdenken, wie Sie einander auf dem Weg der Ehe unterstützen und begleiten können.

Dabei werden Themen wie Kommunikation, Umgang mit Konflikten, Rituale, Ressourcen und die konkrete Gestaltung der Liturgie der Trauung angegangen. Daneben wollen wir Ihnen aber auch Auszeiten gönnen, damit Sie die organisatorische Vorbereitung der Hochzeit ein wenig ausblenden und sich bewusst als Paar erleben können.

LEITUNG	Maria Dambacher, Laberweinting Dipl.-Rel.päd. FH, Religionslehrerin, Chorleiterin P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Freitag, 12. bis Sonntag, 14. April 2024
ZEIT	Freitag, 19.00 Uhr bis Sonntag, 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	150,00 € pro Person (Seminargebühr, Übernachtung im Doppelzimmer, Vollpension)
ZIELGRUPPE	Paare, die heiraten möchten
ANMELDUNG	bis 05. April 2024

2 FIRM-POWER

(in Kooperation mit der Jugendbildungsstätte Windberg)

„Firm-Power“ ist ein Konzept, das schon bestehenden Firmlingsgruppen die Möglichkeit bietet, gemeinsam mit ihren FirmleiterInnen ein Wochenende in der Jugendbildungsstätte Windberg zu verbringen.

Diese Zeit kann einerseits dem gegenseitigen besseren Kennenlernen und der Gruppenfindung dienen, andererseits bietet sich die Möglichkeit, wichtige Inhalte des Firmkurses auf lebendige und kreative Art und Weise zu erschließen. Neben inhaltlichen Modulen stehen im Haus zahlreiche Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung wie auch zur Gestaltung meditativer Elemente zur Verfügung.

Die Mindestteilnehmerzahl pro Gruppe liegt bei 16 Personen, die Begleitung durch Firmgruppenleiter ist Voraussetzung.

TERMIN	auf Anfrage
ZEIT	Freitag, 17.00 Uhr bis Sonntag, 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	122,00 € pro Person (incl. Übernachtung und Vollpension)
ZIELGRUPPE	Firmlinge, die ihre Vorbereitung intensivieren möchten
ANMELDUNG	Terminabsprachen bitte mit der Jugendbildungsstätte Windberg Telefon 09422 824200

3 MINI-POWER – WOCHENENDE FÜR MINISTRANTEN

(in Kooperation mit der Jugendbildungsstätte Windberg)

Ministrantenpastoral ist als wichtiger Baustein der pfarrlichen Jugendarbeit nicht mehr wegzudenken. In Gruppenstunden, Ausflügen, Zeltlagern und vielem mehr werden dabei schöne und wertvolle Akzente gesetzt, die freilich auch großes Engagement von Seiten der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter erfordern. Für all jene Pfarreien, die in diesem Bereich selber wenig machen können, will MiniPower eine Unterstützung sein.

Die Referenten gestalten dabei zusammen mit den Ministranten ein Wochenende, in dem sowohl die Gemeinschaft der Minis untereinander gestärkt als auch einige wichtige geistliche Punkte des Ministrantendienstes erschlossen werden sollen. Gemeinsam mit den Begleitpersonen wird dieses Ministrantenwochenende inhaltlich geplant, abgesprochen und durchgeführt. Die besonderen Möglichkeiten von Jugendbildungsstätte und Abtei Windberg können hier wirkungsvoll kombiniert werden.

Die Mindestteilnehmerzahl pro Gruppe liegt bei 16 Personen, die Begleitung durch Gruppenleiter ist Voraussetzung.

TERMIN	auf Anfrage
ZEIT	Freitag, 17.00 Uhr bis Sonntag, 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	122,00 € pro Person (incl. Übernachtung und Vollpension)
ZIELGRUPPE	Ministrantengruppen mit ihren LeiterInnen
ANMELDUNG	Terminabsprachen bitte mit der Jugendbildungsstätte Windberg Telefon 09422 824200

48

1 JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Wie vereinsüblich, sind alle Mitglieder des Freundeskreises zur jährlichen Mitgliederversammlung eingeladen.

TERMIN	Der Termin stand bei der Drucklegung noch nicht fest
ZEIT	18.15 Uhr: Beginn mit der Vesper
	19.00 Uhr: Regularia
	anschließend gemütliches Beisammensein im Bierstüberl
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg

D ACTIO . VERANTWORTLICH HANDELN . ZEIT FÜR DIE WELT .

Unter Actio fassen wir Prämonstratenser unser seelsorgerisches Wirken in den unterschiedlichen Aufgaben, die wir als Gemeinschaft wahrnehmen. Actio meint aber auch den Auftrag, den wir als Klostergemeinschaft für Kunst und Kultur haben, unsere Verantwortung für die Bewahrung unserer Schöpfung.

Wir laden Sie ein zu den unterschiedlichsten Veranstaltungen rund um diesen Themenkreis, zum Genuss von Musik in Konzerten und Messfeiern, zum Entdecken der kulturellen Vielfalt in unserem Landstrich durch Exkursionen und Führungen und zum Aufspüren der Vielfalt der Kräuter und Gewächse in unserer Landschaft.

I. IN FÜHRUNGEN UND EXKURSIONEN

51

1 KULTOUR – DER DOM VOM LABERTAL

Sein markanter Turm ragt weit sichtbar in die Landschaft – und auch sonst gibt es im „Dom vom Labertal" viel zu entdecken. Die Verbindung zu Windberg lässt sich durch einen gemeinsamen Baumeister herstellen: Matthias Obermayr, der in dieser Kirche die Kanzel erbaute. Besonders an dieser Kirche ist auch der neoklassizistische Stuck, der die Barockarchitektur im 20. Jahrhundert überformt.

Wir lassen uns in einer Führung die Kirche selbst näherbringen.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Sonntag, 10. März 2024
ZEIT	14.00 Uhr bis 15.30 Uhr
TREFFPUNKT	Pfarrkirche Mariä Opferung Westen (bei Mallersdorf-Pfaffenberg) Treffpunkt am Westportal der Kirche
KOSTEN	5,00 €
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 02. März 2024

2 KULTOUR – WALLFAHRTSKIRCHE HAINDLING

Seit 1333 ist die Marienwallfahrt in Haindling belegt. Betreut wurde sie über Jahrhunderte vom Kloster St. Emmeram in Regensburg. Um dem wachsenden Strom von Pilgern gerecht zu werden, errichtete man eine zweite Kirche, die heute als Kreuzkirche fortbesteht. In den vergangenen Jahren wurde die Wallfahrtskirche umfangreich renoviert .

Wir lassen uns in einer Führung die geschichtlichen Verbindungen zu St. Emmeram und die Kirche selbst näherbringen und erläutern.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Sonntag, 20. Oktober 2024
ZEIT	14.00 Uhr bis 15.30 Uhr
TREFFPUNKT	Wallfahrtskirche Haindling
KOSTEN	5,00 €
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 12. Oktober 2024

III. ZEIT FÜR DIE WELT . IN KUNST UND KULTUR

54

1 FESTGOTTESDIENSTE

Samstag
06. Januar
10.30 Uhr

FEST DER ERSCHEINUNG DES HERRN
Barocke Musik für 2 Trompeten und Orgel
u. a. Werke von V. Rathgeber und G. F. Händel
Stefan Binder (Trompete)
Paul Windschüttl (Trompete)
Peter Hilger (Orgel)

Samstag
03. Februar
17.00 Uhr

Neue Geistliche Lieder
Windberger Schola
Peter Hilger (Orgel)

Donnerstag
28. März
19.00 Uhr

GRÜNDONNERSTAG
Gesänge zum Gründonnerstag
u.a. „Wo die Güte und die Liebe wohnt“,
„Bei stiller Nacht“
Windberger Schola
Peter Hilger (Orgel)

Freitag
29. März
15.00 Uhr

KARFREITAG
Gesänge zur Karfreitagsliturgie,
u. a. „O Haupt voll Blut und Wunden“,
„In manus tuas, Pater“
Windberger Schola
Peter Hilger (Orgel)

Sonntag
31. März
05.00 Uhr

OSTERSONNTAG (HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN)
Feierliche Osternacht
Bläserquartett und Orgel
Peter Hilger (Orgel)

Sonntag
31. März
10.30 Uhr

OSTERSONNTAG
Pontifikalamt, Orgelsolo-Messe in C, KV 259
(W. A. Mozart), „Halleluja“ (G. F. Händel),
Windberger Abteichor
Solisten und Instrumentalisten
Leitung: Peter Hilger

Sonntag
31. März
18.15 Uhr

OSTERSONNTAG
Pontifikalvesper zum Osterfest

Sonntag
19. Mai
10.30 Uhr

PFINGSTEN
Missa brevis in F (V. Rathgeber)
Sängerquartett und Orgel

Donnerstag
06. Juni
19.00 Uhr

NORBERTUSFEST
Werke für 2 Trompeten und Orgel
Stefan Binder (Trompete)
Paul Windschüttl (Trompete)
Peter Hilger (Orgel)

Sonntag, 14. Juli 10.30 Uhr	Gospel-Messe Bearbeitung: Paul Geigenfeind Männergesangverein Haselbach Leitung: Hans Kerber
Donnerstag 15. August 10.00 Uhr	MARIÄ HIMMELFAHRT Patrozinium der Pfarr- und Klosterkirche marianische Gesänge, u. a. „Ave Maria“ (J. Arcadelt), „Mit dir, Maria, singen wir“ Windberger Schola Leitung: Peter Hilger
Sonntag, 22. September 10.30 Uhr	Werke für Violine und Orgel, Bärbel Giesen (Violine) Peter Hilger (Orgel)
Sonntag, 13. Oktober 10.30 Uhr	Kantate „Alles, was ihr tut“ (D. Buxtehude), Windberger Abteichor Streicher
Sonntag, 24. November 10.30 Uhr	CHRISTKÖNIGSONNTAG Werke für Querflöte und Orgel Stephan Bach (Querflöte) Peter Hilger (Orgel)
Mittwoch 25. Dezember 1. Weihnachtstag 10.30 Uhr	WEIHNACHTEN (HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN) Pontifikalamt, Norbertus-Messe (J. Schreiber), „Transeamus“ (J. Schnabel) Windberger Abteichor Orchester Leitung: Peter Hilger

2 KONZERTE

Palmsonntag 24. März 16.00 Uhr	PASSIONSKONZERT u. a. „Geistliche Duette“ (H. Schütz), Ursula Rasch (Sopran) Hedwig Steinhauser (Violine) Peter Hilger (Orgel)
Samstag 01. Juni 16.00 Uhr	Chorkonzert mit Werken verschiedener Epochen, „Chor 5“ Leitung: Stefan Matt Windberger Abteichor Leitung: Peter Hilger)
Donnerstag 26. Dezember 16.00 Uhr	2. WEIHNACHTSFEIERTAG Weihnachtskonzert Werke für Blockflöte und Orgel Josef Miethaner (Blockflöte) Peter Hilger (Orgel)

UNSERE VERANSTALTUNGEN IM JAHRESÜBERBLICK

JANUAR

Sa	06.01.	Festmesse | 10.30 Uhr	S. 55
Fr-So	12.01.–14.01.	Hüte die Stille	S. 10
Fr	12.01.	Bibelkreis | 19.00 Uhr	S. 23
Sa	27.01.	Besinnungstag für Pfarrgemeinderäte | 09.00 Uhr	S. 14

FEBRUAR

Sa	03.02.	Neue Geistliche Lieder | 17.00 Uhr	S. 55
Fr-So	09.02.–11.02.	Kontemplationskurs	S. 11
Fr-Mo	09.02.–12.02.	Exerzitien „Hörendes Herz“	S. 12
Fr	16.02.	Bibelkreis | 19.00 Uhr	S. 23
Sa	17.02.	Besinnungstag für Frauen | 09.00 Uhr	S. 15
Mo	19.02.	Grundkurs Spiritualität | 19.30 Uhr	S. 24
Mo	26.02.	Grundkurs Spiritualität | 19.30 Uhr	S. 24

MÄRZ

Mo	04.03.	Grundkurs Spiritualität | 19.30 Uhr	S. 24
Fr	08.03.	Bibelkreis | 19.00 Uhr	S. 23
Fr-So	08.03.–10.03.	Enneagrammseminar	S. 27
Sa	09.03.	Auszeit Alltag „Mich hören“ | 09.00 Uhr	S. 17
So	10.03.	KulTour „Dom Labertal“ | 14.00 Uhr	S. 52
Mo	11.03.	Grundkurs Spiritualität | 19.30 Uhr	S. 24
Mo	18.03.	Grundkurs Spiritualität | 19.30 Uhr	S. 24
So	24.03.	Passionskonzert | 16.00 Uhr	S. 57
Do	28.03.	Gesänge zum Gründonnerstag	S. 55
Do-So	28.03. – 31.03.	Kar- und Ostertage mitfeiern	S. 13
Fr	29.03.	Gesänge zur Karfreitagsliturgie | 15.00 Uhr	S. 55
So	31.03.	Osternacht | 05.00 Uhr	S. 55
So	31.03.	Osterfestmesse | 10.30 Uhr	S. 55
So	31.03.	Pontifikalvesper | 18.15 Uhr	S. 55

APRIL

Fr	05.04.	Bibelkreis | 19.00 Uhr	S. 23
Sa	06.04.	Bibel-Intensiv-Tag AT | 09.00 Uhr	S. 18
Fr-So	12.04. – 14.04.	Leben zu zweit	S. 45
So	14.04.	Meditative Kreistänze | 18.30 Uhr	S. 21

MAI

Fr	03.05.	Bibelkreis | 19.00 Uhr	S. 23
Sa	04.05.	Herzensgebet | 09.00 Uhr	S. 19
So	19.05.	Pfingstfestgottesdienst | 10.30 Uhr	S. 55
So-So	19.05.–26.05.	Reise „Cinque Terre“	S. 34

JUNI

Sa	01.06.	Chorkonzert | 16.00 Uhr	S. 57
Do	06.06.	Norbertusfest | 19.00 Uhr	S. 55
Fr	07.06.	Bibelkreis | 19.00 Uhr	S. 23
Sa	08.06.	Halt an – Pilgertag | 09.30 Uhr	S. 36

JULI

Fr	05.07.	Bibelkreis | 19.00 Uhr	S. 23
Sa	06.07.	Mein Kind ist homosexuell | 09.00 Uhr	S. 29
Fr-So	12.07.–14.07.	Gläubig und homosexuell	S. 28
So	14.07.	Gospel-Messe | 10.30 Uhr	S. 56

AUGUST

Do	15.08.	Patrozinium | 10.00 Uhr	S. 56
So-Do	25.08.–05.09.	Pilgerprojekt Jakobsweg	S. 37

SEPTEMBER

Mo	16.09.	Grundkurs Philosophie | 19.30 Uhr	S. 25
So	22.09.	Werke für Violine und Orgel | 10.30 Uhr	S. 56
Mo	23.09.	Grundkurs Philosophie | 19.30 Uhr	S. 25
Mo	30.09.	Grundkurs Philosophie | 19.30 Uhr	S. 25

OKTOBER

Mo	07.10.	Grundkurs Philosophie | 19.30 Uhr	S. 25
Sa	12.10.	Kraft der Hände | 14.00 Uhr	S. 30
So	13.10.	Kantate | 10.30 Uhr	S. 56
Mo	14.10.	Grundkurs Philosophie | 19.30 Uhr	S. 25
Sa	19.10.	Bibel-Intensiv-Tag NT | 09.00 Uhr	S. 19
So	20.10.	KulTour „Haindling“ | 14.00 Uhr	S. 53
So	20.10.	Meditative Kreistänze | 18.30 Uhr	S. 21
Sa-Sa	26.10.–02.11.	Reise ins Heilige Land	S. 40

NOVEMBER

So	24.11.	Christkönigsonntag | 10.30 Uhr	S. 56

DEZEMBER

Sa	07.12.	Oasentag „Hörzeiten“ | 09.00 Uhr	S. 20
Sa	07.12.	Räucherduft | 14.00 Uhr	S. 31
Mi	25.12.	Weihnachtsfestgottesdienst | 10.30 Uhr	S. 56
Do	26.12.	Weihnachtskonzert | 16.00 Uhr	S. 57

MARIA DAMBACHER

Sie arbeitet als Religions- und Musiklehrerin an der Grund- und Mittelschule sowie als Religionspädagogin an der Fachakademie Mallersdorf. Zudem ist sie als Kirchenmusikerin tätig.

KARIN DITTMAR

Interessensschwerpunkt der selbständig tätigen Grafikerin ist die Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Erscheinungsformen der Kommunikation und deren Wirksamkeit. Enneagrammatische Aus- und Weiterbildung im Deutschen Enneagramm Zentrum.

VERENA GRILLMAYER

Sie engagierte sich schon früh in der kirchlichen Jugendarbeit. Nach ihrem Abitur studierte sie Religionspädagogik in Eichstätt und ist seit 2018 Gemeindereferentin in der Pfarrei St. Martin in Deggendorf.

ABT EM. THOMAS HANDGRÄTINGER

Er studierte Theologie in Innsbruck und war maßgeblich am Aufbau der Jugendbildungsstätte beteiligt. Er absolvierte eine Ausbildung zum Geistlichen Begleiter. Seit 1994 Abt der Gemeinschaft von Windberg, war er von 2003–2018 Generalabt des Ordens. Seit 2018 lebt er wieder in der Gemeinschaft von Windberg.

PETER HILGER

Nach seinem Abitur studierte er Kirchenmusik und Musikpädagogik an der Hochschule für Kirchenmusik in Regensburg. Er ist seit September 2016 hauptamtlicher Kirchenmusiker in Windberg.

ANTON HÖGERL

Nach seinem Studium der Theologie an der Universität Regensburg arbeitet er als Pastoralreferent in der Diözese Regensburg. Er absolvierte Ausbildungen als Erlebnispädagoge und als Geistlicher Begleiter. Seine geistliche Heimat ist der Zen-Weg für Christen.

WOLFGANG HOLZSCHUH

Studierte Sozialwesen und Theologie (Dipl.-Theol.), er promovierte sich in Pastoraltheologie, ist als Diakon (Hb) der Diözese Regensburg in Regenstauf tätig und zudem Supervisor (DGSv). Er gibt Kurse in Trauerbegleitung und ist als interner Supervisor der Fachstelle für Supervision in der Diözese Regensburg tätig, zudem in der Kaplänebegleitung.

INGEBORG MEINEL

Freiberuflich tätig als Mediatorin, Coach, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg, Angebot von Weiterbildungen in Kommunikation und Konfliktmanagement. Ausgebildet zur Enneagrammlehrerin und Mitglied im Deutschen Enneagramm Zentrum e. V..

BRIGITTE NAGLER

Sie absolvierte eine Ausbildung zur Entspannungstherapeutin und Weiterbildungen zur Übungsleiterin für Rehasport. Ausbildung zur Jin Shin Jyutsu-Praktikerin und Selbsthilfelehrerin, zur Gesundheitspädagogin SKA sowie zur Kräuterpädagogin. Seit 2009 eigene Gesundheitspraxis in Straubing. Tätig als Referentin im Landkreis. Sie lebt mit ihrer Familie in Straubing.

FR. MARCUS NEUHOFF OPRAEM

Er studierte Katholische Theologie in Heiligenkreuz, Rom und Fulda. Im Anschluss an sein Studium absolvierte er eine Ausbildung in der Krankenpflege und in der Hospiz- und Palliativarbeit. Er war zudem in der Verwaltung und im Klosterladen tätig. In Windberg betreut er den Klosterladen und ist in der Seelsorge tätig.

BIRGITT PFALLER

Sie studierte Katholische Theologie in Regensburg und absolvierte die Ausbildung zur Pastoralreferentin. Seit 1. September 2022 ist sie die Geistliche Beirätin des KDFB auf Diözesanebene. Eine ihrer Leidenschaften ist der Sakrale Tanz, dem sie sich seit vielen Jahren in verschiedenen Kursen und Seminaren widmet.

PETRA WAGNER

Kontemplationslehrerin (beauftragt von Willigis Jäger), Malerin. Schulungen: Kontemplation, Sakraler Tanz, Zen, langjähriger Unterricht im Aquarell und Zeichnen.

LEITER UND REFERENT

P. JAKOB SEITZ OPRAEM

Nach seiner Ausbildung zum Kaufmann im Groß- und Außenhandel studierte er Theologie, Philosophie, Soziologie und Religionspsychologie in München, Wien und Paris. Im Jahr 1998 trat er in die Abtei Windberg ein und absolvierte eine Zusatzausbildung in der Begleitung von Menschen. Er ist Spiritual im Mentorat für Lehramtsstudierende Regensburg und Religionslehrer an Realschule und Fachakademie Mallersdorf. Seit 2012 leitet er das Geistliche Zentrum Windberg.

INFORMATIONEN ZUR KURSANMELDUNG

ANMELDUNG

Für die Anmeldung zu einem mehrtägigen Seminar oder zu einem Tagesseminar verwenden Sie bitte die Anmeldeformulare in unserem Jahresprogramm oder die Online-Anmeldung auf unserer Internetseite: www.geistliches-zentrum-windberg.de.

Die Anmeldung zu diesen Seminaren ist nur gültig, wenn sie schriftlich per Post, Fax oder online über unsere Internetseite erfolgt.

Anmeldungen zu Abendkursen sind auch telefonisch möglich.

Bei mehrtägigen Seminaren erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung zeitnah eine Bestätigung. Spätestens eine Woche vor der Veranstaltung erhalten Sie nähere Informationen zum Seminar.

Bei Tagesveranstaltungen oder Abendkursen erhalten Sie keine schriftliche Bestätigung und keine Informationen.

Bitte melden Sie sich frühzeitig an und beachten Sie den jeweiligen Anmeldeschluss unserer Kurse und Seminare!

Mit der Anmeldung verpflichtet sich der Teilnehmer, das gesamte Seminar zu absolvieren. Eine Unterbrechung oder ein Abbruch des Seminars von Seiten des Teilnehmers hat keine Rückzahlung der Teilnahmegebühr zur Folge.

GEBÜHR FÜR UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG - KURSGEBÜHR

Die Kursgebühr schließt das Seminar und in der Regel auch die Materialkosten ein.
Unterkunft und Verpflegung werden extra berechnet.

Nicht in Anspruch genommene Teilleistungen (z.B. spätere Anreise, frühere Abreise, Nicht-Inanspruchnahme von Mahlzeiten), können nicht abgezogen werden. Die Höhe der Gebühr für Unterkunft und Verpflegung wie auch die Kursgebühr sind im Kursprogramm angegeben.

Bitte überweisen Sie die Kursgebühr bei mehrtägigen Seminaren und bei Tagesseminaren vor Veranstaltungsbeginn auf unser Konto:

GEISTLICHES ZENTRUM WINDBERG

Sparkasse Niederbayern-Mitte
IBAN: DE38 7425 0000 0570 0059 18
BIC: BYLADEM1SRG

RÜCKTRITT | STORNOGEBÜHR

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Stornierungen von mehrtägigen Seminaren nur schriftlich und nur vor Beginn der Veranstaltung anerkennen können. Bitte teilen Sie uns möglichst frühzeitig mit, wenn Sie an der angemeldeten Veranstaltung nicht teilnehmen können. Wenn Sie zum Seminar nicht anreisen und nicht teilnehmen, wird die Teilnahmegebühr als Stornogebühr fällig bzw. einbehalten. Diese Stornogebühr entfällt, wenn Sie uns eine/n Ersatzteilnehmer/in nennen oder wir Ihren Platz noch besetzen können. Der/die Ersatzteilnehmer/in akzeptiert die geltenden Stornogebühren entsprechend:

Bei Abmeldung vier Wochen vor dem Kurs berechnen wir die Hälfte der Kursgebühr, bei Abmeldung zwei Wochen vor Kursbeginn die komplette Kursgebühr.

INFORMATIONEN ZUR ANREISE

Unsere Kursteilnehmer bitten wir, zwischen 16.00 Uhr und 17.30 Uhr anzureisen. Bitte beachten Sie die Anfangszeit, die auf der Seminarausschreibung und den weiteren Informationen angegeben ist. An der Pforte der Jugendbildungsstätte Windberg werden Sie in Empfang genommen. Dort erfahren Sie Ihre Zimmernummer und den Seminarraum, sowie den genauen Beginn im Seminarraum.

Windberg liegt nur wenige Kilometer von der Autobahn A3 (Ausfahrt 107: Bogen) in Richtung St. Englmar entfernt. Die Anfahrt mit der Bahn ist bis Straubing bzw. Bogen und mit Anschlussbussen bis Hunderdorf möglich. Von Hunderdorf aus sind es noch 2 km den Berg hinauf bis nach Windberg.

INFORMATIONEN ZU UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG

Die Jugendbildungsstätte Windberg verfügt über 16 Einzelzimmer und 14 Doppelzimmer. Die weiteren Zimmer sind Mehrbettzimmer für 4-5 Personen. Es sind insgesamt Betten für 100 Personen verfügbar.

Gäste des Geistlichen Zentrums werden von uns in der Regel auf Einzelzimmer gebucht. Die den Zimmern zugehörigen Sanitärräume befinden sich am selben Gang, den Zimmern gegenüber. In den Zimmern befinden sich 1-2 Waschbecken mit Spiegel. Die Zimmerschlüssel sperren auch die Gang- und Außentüren.

GÄSTE MIT BEHINDERUNGEN

Der Speisesaal, ein Teil der Seminarräume und die Zimmer sind barrierefrei mit Rollstuhl zu erreichen. Im Untergeschoss des Abt-Gebhard-Hauses (Aufzug) sind die Nasszellen für Rollstuhlfahrer gestaltet. Wenn Sie keine Treppen bewältigen können, geben Sie das bitte bereits bei der Anmeldung an, damit wir entsprechende Vorkehrungen treffen können.

VERPFLEGUNG

Wir verwöhnen Sie mit saisonal regionaler Küche, sowie vegetarischer Kost, die gerne auch international ausfällt. Frische Lebensmittel sind die Grundlage für liebevoll zubereitete Speisen. Nicht nur bei selbst hergestellten Soßen, Suppen und Desserts lassen wir unserer Kreativität freien Lauf. Alle unsere Speisen sind mindestens zu 80% deklarierungsfrei.

Auf Sonderkostformen nehmen wir gerne Rücksicht, je nach Aufwand der Zubereitung kann es jedoch sein, dass für Sie ein Aufschlag berechnet wird. In Buffetform bieten wir Ihnen zu allen Mahlzeiten eine große Auswahl; besonders beliebt ist unser reichhaltiges Salatbuffet. Ihre Zufriedenheit ist unser größtes Anliegen.

KURSANMELDUNG 2024

GEISTLICHES ZENTRUM
Prämonstratenser Abtei Windberg
Pfarrplatz 22
94336 Windberg

KURSANMELDUNG 2024

GEISTLICHES ZENTRUM
Prämonstratenser Abtei Windberg
Pfarrplatz 22
94336 Windberg

KURSANMELDUNG 2024 . GEISTLICHES ZENTRUM WINDBERG

Kurs-Name _____

vom _____ bis _____

Kurs-Name _____

vom _____ bis _____

Kurs-Name _____

vom _____ bis _____

Name _____

Straße _____

Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Einzelzimmer ☐ Doppelzimmer ☐

Vegetarische Kost ☐ Sonderkost ☐ _____

Datum _____

Unterschrift _____

BITTE BEACHTEN SIE UNSERE KURSBEDINGUNGEN

KURSANMELDUNG 2024 . GEISTLICHES ZENTRUM WINDBERG

Kurs-Name _____

vom _____ bis _____

Kurs-Name _____

vom _____ bis _____

Kurs-Name _____

vom _____ bis _____

Name _____

Straße _____

Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Einzelzimmer ☐ Doppelzimmer ☐

Vegetarische Kost ☐ Sonderkost ☐ _____

Datum _____

Unterschrift _____

BITTE BEACHTEN SIE UNSERE KURSBEDINGUNGEN

BILDNACHWEIS

Titelbild	1488158581	thomas-bethge	istockphoto.com
Vorwort	1433545489	K. Sorokin	istockphoto.com
S. 09	1065043970	AscentXmedia	istockphoto.com
S. 16	1131325944	P. Daxenbichler	istockphoto.com
S. 22	3760607	A. Piacquadio	pexels.com
S. 26	2957058	Anna Urlapova	pexels.com
S. 33	1132445090	jacoblund	istockphoto.com
S. 38	Limogne	Karin Dittmar	apoig.de
S. 41	Karmel	jozo305	pixabay.com
S. 42	Jerusalem	tillbroemme	pixabay.com
S. 44	1137727268	piola666	istockphoto.com
S. 48	534078	pixabay	pexels.com
S. 51	Haindling	K. Lackerbeck	wikipedia.org
S. 54	Cello	Ri_Ya	pixabay.com
S. 57	1419705742	Elmar Gubisch	istockphoto.com

PRÄMONSTRATENSER ABTEI
Kloster Windberg

HERAUSGEBER
Prämonstratenser Abtei Windberg
verantwortlich P. Jakob Seitz
www.kloster-windberg.de

KONZEPT | LAYOUT
Karin Dittmar
www.apoig.de

DRUCK
Schmidl & Rotaplan Druck GmbH
www.schmidl-rotaplan.de

KONTAKTAUFNAHME
bitte nur per E-Mail oder Post.

Das Geistliche Zentrum Windberg hat keine eigene Sekretärin, die tagsüber Telefonanrufe entgegennehmen könnte.

Aufgrund der Berufstätigkeit von P. Jakob Seitz ist das Büro nicht besetzt.

GEISTLICHES ZENTRUM

der Prämonstratenser Abtei Windberg
verantwortlich P. Jakob Seitz

Pfarrplatz 22 . 94336 Windberg
Telefax 09422 824123

gzw@kloster-windberg.de
www.geistliches-zentrum-windberg.de

BESUCHEN SIE UNS IM INTERNET
www.geistliches-zentrum-windberg.de

Sie finden hier alle aktuellen Daten und Themen, eventuelle Kursdatenänderungen und den Buchungsstatus der einzelnen Angebote. Hier haben Sie auch die Möglichkeit, die Kurse online zu buchen, sich direkt als Benutzer zu registrieren und unseren Newsletter zu abonnieren.

Sie können das Kursangebot als PDF herunterladen und sich den Kurskalender als iCalenderdatei speichern.

Und wenn Ihnen unser Kursprogramm zusagt, verschicken Sie unsere Kursprogramm-PDF an Freunde und Interessierte. Damit helfen Sie uns, die Umwelt zu schonen und neue Kreise zu ziehen.